



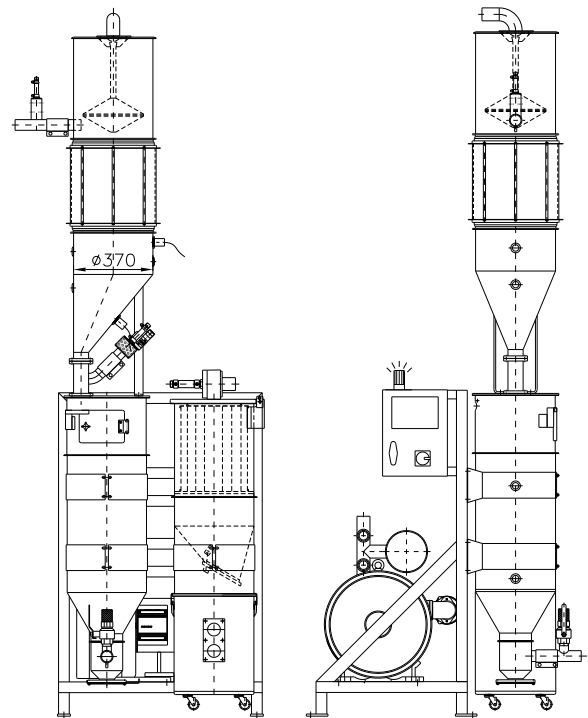
Wirbelbettsichter mit integrierter Saugförderung

Zur Beschickung von Trocknern und Kristallisatoren



Typ	Leistung	Förderstrecke
EW30	200 kg/h	ca. 20m hor, 6m vert.
EW37	400 kg/h	ca. 20m hor, 6m vert.
EW48	1.000 kg/h	ca. 20m hor, 6m vert.

- ➔ Vermeidet Verkleben im Kristallisor
- ➔ Längere Standzeiten der Trocknungspatronen
- ➔ Längere Lebensdauer des Trocknungsmittels
- ➔ Steigert die Energieeffizienz der Trocknung



Beim Mahlen von Kunststoffteilen entstehen immer auch Staub und fasrige Anteile. Bei der anschließenden Verarbeitung, sei es Trocknung oder Kristallisation, führen diese Feianteile oft zum Verkleben von Filtern und Trockenbetten. Die Qualität des Kristallisations- bzw. Trocknungsprozesses wird hiervon oft wesentlich beeinträchtigt. Die Wirbelbettsichter der EW-Serie saugen die Materialien von der Mühle oder dem Liefergebinde an und reinigen sie. Hierbei wird der speziell geformte Förderabscheider von unten mit Spülluft durchströmt. Das verunreinigte Material wird aufgewirbelt, emporgeschleudert und umgewälzt. Hierdurch kommt es zur Trennung von leichten und schweren Fraktionen. Die leichten Materialanteile

werden nach oben in einen Filter mit Staubsammelbehälter abgesaugt, die schweren Anteile fallen nach unten. Die Entstaubungsleistung kann durch Einstellen der Spülzeit an die unterschiedlichen Materialien angepasst werden.

Nach Ablauf der Spülzeit wird das Material an einen Zwischenbehälter abgegeben, von dem das gereinigte Material angesaugt wird, oder es fällt direkt in den Trockner oder Kristallisor.

Die integrierte Druckluftabreinigung sorgt für lange Standzeiten der Filter. Für einfachere Anwendungen sind Filterpatronen ausreichend, für höhere Anforderungen kommen Filterschläuche zum Einsatz.